

Versorgung sicherstellen, Patienten schützen:

Konkurrenzlos und nur für Mitglieder der Berufsverbände: Monks Ärzte-im-Netz GmbH bietet zertifizierte Videosprechstunde an

Die Online-Videosprechstunde der Monks Ärzte-im-Netz GmbH ist erfolgreich zertifiziert worden und ist damit auf der Liste der zertifizierten Videodienstleister der KBV veröffentlicht:

https://www.kbv.de/media/sp/Liste_zertifizierte_Videodienstleister.pdf. Damit können Ärztinnen und Ärzte, die eine Videosprechstunde für ihre Patienten anbieten möchten, die Fa. **Monks Ärzte-im-Netz GmbH** auf den Genehmigungsanträgen ihrer zuständigen Kassenärztlichen Vereinigungen eintragen – vorausgesetzt sie nutzen ein entsprechendes Angebot des eigenen Berufsverbandes.

Für Mitglieder von BVDN, BDN und BVDP ist die Online-Videosprechstunde in die PraxisApp „Mein Neurologe“ bzw. „Mein Psychiater“ eingebunden. Die Preise für die Nutzung sind für Mitglieder ohne Konkurrenz. Bei anderen Anbietern sind die monatlichen Gebühren deutlich höher und kosten teilweise zusätzlich pro Videosprechstunde den Technikzuschlag. Bei Monks fallen für Berufsverbandsmitglieder nur 7,50 € für die Nutzung der App einschließlich Videofunktion pro Monat an. Bereits mit einer Videosprechstunde sind die Kosten für die Nutzungsgebühren pro Quartal bereits mehr als gedeckt. Nach ca. 15 Sprechstunden hat sich für Nicht-Mitglieder der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft amortisiert.

Die PraxisApps sind für Patienten im AppStore und bei GooglePlay kostenlos verfügbar und bieten neben der Funktion der Videosprechstunde noch viele andere Dienste, die für die Kommunikation zwischen Arzt und Patient nützlich sind. So können z.B. Nachrichten an alle registrierten Patienten mit Informationen zu evtl. geänderten Sprechzeiten, während der Coronapandemie oder auch Krankenschreibungen und Folgeerzette für die eigenen Patienten verschickt werden. Die PraxisApp „Mein Neurologe“ bzw. „Mein Psychiater“ erlaubt Ärztinnen und Ärzten mit einer neuen Chatfunktion – die jede Praxis optional aktivieren kann – auch den schnellen Austausch zwischen Arzt und Patienten unter strenger Beachtung des Datenschutzes. Viele Patienten interessieren sich für telemedizinische Angebote ihrer Ärzte. Daher haben Sie jetzt auch die große Chance, Ihre Praxis nachhaltig auf digitale Kommunikation via App umzustellen. Diese erleichtert Ihnen den Praxisalltag auch nach der Corona-Krise. Der Weg dahin ist denkbar einfach:



1. PraxisApp mit Videosprechstunde unter <https://www.monks-aerzte-im-netz.de/praxisapp/praxisapp-mein-neurologe/> bzw. <https://www.monks-aerzte-im-netz.de/praxisapp/praxisapp-mein-psychiater/> freischalten.
2. Patienten informieren, dass sie diese App herunterladen (im AppStore oder bei GooglePlay – PraxisApp „Mein Neurologe“ bzw. „Mein Psychiater“) und sich beim eigenen Arzt registrieren sollen. Dazu wird Ihnen nach der Registrierung auch Aufklärungsmaterial (Plakat, Patientenflyer) zugeschickt.
3. Termine für die Videosprechstunde können über die neue Chatfunktion vereinbart werden. 4. Es können auch mehrere Patienten im Online-Wartezimmer warten – so können Videosprechstunden zeitlich im Block durchgeführt werden.

Die möglichen Vergütungen können – je nach Indikation und Fachgruppe – auf der Seite der Kassenärztlichen Bundesvereinigung eingesehen werden (<https://www.kbv.de/html/videosprechstunde.php>).

So gibt es EBM-Ziffern für Technik (01450, € 4,39.-), eine Anschubfinanzierung (01451 ab 15 Videosprechstunden im Quartal € 10,11.-) und die Ziffer für die ärztlichen Gespräche (16220, bzw. 21220 € 17,06.-). Und auch viele Privatpatienten und Selbstzahler nehmen das Angebot einer Videosprechstunde via Smartphone gerne an. Es gibt also gute Gründe, dieses telemedizinische Angebot umgehend in die Praxis einzuführen und spätestens jetzt sollten Nicht-Mitglieder Mitglied werden!

Schauen Sie auch auf unsere Corona-Plattform:

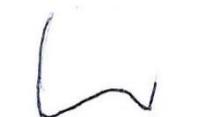
<https://neurologen-psychiater-corona-praxishilfe.info>

Und nehmen Sie auch an unseren Webinaren mit Infos zur Versorgung in Zeiten von Corona und an unseren EBM-Seminaren teil. Diese waren bisher schnell ausgebucht. Wir versuchen zeitnah neue Termine anzubieten.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Sabine Köhler
Vorsitzende BVDN


Dr. Klaus Gehring
Vorsitzender BVDN


Dr. Uwe Meier
Vorsitzender BDN


Dr. Christa Roth-Sackenheim
Vorsitzende BVDP